



Schlossstraße 12
D 14467 Potsdam

Susanne Krause-Hinrichs
Geschäftsführerin

F. C. Flick Stiftung | Schlossstraße 12 | D 14467 Potsdam

Tel.: +49 (0)331 200 77 70
Mobil: +49 (0)173 613 85 77
Fax: +49 (0)331 200 77 71

krause-hinrichs@stiftung-toleranz.de
www.stiftung-toleranz.de

Postdam, den 5. Dezember 2017

PRESSEMITTEILUNG

Jugendprojekte zur Radikalisierungsprävention werden von der Flick Stiftung 2018 mit 250.000 Euro gefördert - Der Stiftungsrat tagte am 5. Dezember 2017 – Frau Dr. von Koerber neu in den Stiftungsrat gewählt.

Antisemitismus, islamistische Tendenzen aber auch islambezogene Vorurteile und Fremdenfeindlichkeit nehmen in der Bevölkerung weiter zu. Die Flick Stiftung hat daher beschlossen, auf diesen Feldern verstärkt tätig zu werden.

Die Geschäftsführerin Frau Susanne Krause-Hinrichs sagt hierzu: *„Vorurteilsbezogene Einstellungen befeuern sich gegenseitig, es ist daher notwendig mit mehreren Ansätzen parallel zu arbeiten.“*

Insgesamt wurde an der heutigen Stiftungsratssitzung die Förderung von 16 Projekten beschlossen. Darunter befinden sich z. B. **„Strassenfussball für Toleranz“**, der Brandenburgischen Sportjugend. Dieses Projekt eint verschiedene Zielsetzungen und bringt gerade im ländlichen Raum Jugendliche aus verschiedenen ethnischen und soziokulturellen Milieus auf den Fussball-Courts zusammen.

Gemeinsames Spiel und selbst gesetzte Fairplay Regeln unterstützen die Integration von Asylbewerbern und helfen Vorurteile abzubauen.

Die Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus, kurz **Kiga e.V.** wird ebenfalls gefördert. Der Verein arbeitet seit Jahren erfolgreich in Berlin. Aus der muslimischen Community heraus geht er mit Jugendlichen an Schulen und Moscheegemeinden zur Antisemitismus-, wie auch zur Islamismusprävention. Dieses erfolgreiche Peer-to-Peer Konzept soll 2018 mit Unterstützung der Flick Stiftung auf Brandenburg ausgeweitet werden.



Mit dem ebenfalls geförderten Zeitzeugenprojekt des Vereins „**Institut Neue Impulse e.V.**“ erzählen Holocaustüberlebende an Schulen ihre Lebensgeschichte und kommen so mit jungen Menschen ins Gespräch.

Im Stiftungsrat der F.C. Flick Stiftung sind neben dem Stifter Dr. Friedrich Christian Flick u.a. der ehemalige Ministerpräsident Dr. Manfred Stolpe sowie Dr. Friedrich Schorlemmer vertreten. Neu in den Stiftungsrat wurde Frau Dr. Charlotte von Koerber gewählt.